



Bitte fügen Sie hier mindestens ein **FOTO** von Ihrem Praktikumsaufenthalt ein! Bevorzugte Motive sind Fotos der Unterkunft, des Arbeitsplatzes und bei der Arbeit. Achtung: Aus rechtlichen Gründen senden Sie uns bitte nur selbst erstellte Fotos zu!



ZUR PERSON

Fachbereich: **Wirtschaftswissenschaften**
Studienfach: **International Tourism Studies**
Heimathochschule: **Hochschule Harz**
Nationalität: **Deutsch**
Praktikumsdauer (von ... bis ...): **01.07.19 - 20.12.19**

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land: **Irland**
Name der Praktikums Einrichtung: **Irish Welcome Tours**
Homepage: **www.irishwelcometours.com**
Adresse: **Blackthorn Exchange, Bracken Road, Sandyford, Dublin 18**
Ansprechpartner: **Sandra Nicholson**
Telefon / E-Mail: **+353 12933000**

ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

1) Praktikums Einrichtung

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikums Einrichtung.

Irish Welcome Tours ist ein Incoming Reiseveranstalter mit Sitz in Dublin für Gruppen- und Individualreisen nach Irland und in das Vereinigte Königreich. Als Teil der Tour Partner Group ist Irish Welcome Tours der Spezialist für Irland und Nordirland. Im Gruppenreisesektor arbeitet Irish Welcome Tours mit Reiseagenturen aus verschiedenen Ländern (hauptsächlich in Europa und Nordamerika) zusammen und

übernimmt die Reiseerstellung und -organisation mit den Partnern vor Ort. Dazu zählen z.B. die Buchung der Fernreisebusse, der Attraktionen, der Hotels und der Reiseleiter.

Für die Abwicklung aller Prozesse besitzt IWT mehrere Abteilungen, z.B. FIT (für Individualreisen), Operations (für Gruppenreisen), Accounts, Sales, Contracting oder auch Quotations (für die Angebotserstellung) und Product bookings (für die Buchung der Unterkünfte).

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Entdeckt habe ich Irish Welcome Tours zuerst durch eigenständige Suche nach möglichen Praktikumsplätzen online. Später bin ich dann wieder auf das Unternehmen aufmerksam geworden durch die Datenbank meiner Hochschule, da bereits andere Studierende dort ihr Praktikum absolviert haben. Für Studierende der HS Harz empfiehlt sich auch die Nutzung der Stellenangebote des Career Service auf StudIP oder auf der Facebook Seite für die Suche nach Praktikumsangeboten.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Ich habe mich nicht großartig vorbereitet auf das Praktikum, aber einiges gelesen vor meinem Aufenthalt. Ich habe mich informiert im Internet über den Praktikumsbetrieb und über Irland generell und das Handbuch gelesen, was man als Praktikant von Irish Welcome Tours bekommt. Zudem habe ich online einige Erfahrungsberichte des Leonardo-Büros vor meinem Aufenthalt gelesen.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Durch andere Erfahrungsberichte hatte ich bereits gelesen, dass es sich empfiehlt, vor Ort in Dublin erst nach einer Unterkunft zu suchen. Ich wollte allerdings eine feste Bleibe haben bevor ich in Dublin ankomme und so bin ich schließlich auf Gastfamilienaufenthalte gestoßen. Während meiner 6 Monate in Dublin habe ich bei einer irischen Gastfamilie gewohnt. Für mich war das auf jeden Fall die beste Lösung, da ich mir so bei der Ankunft keine Sorgen um die Suche nach einer Unterkunft machen musste. Die Familie habe ich über hostingpower.ie gefunden. Bei Hostingpower sei dazu gesagt, dass man für die Gastfamilienvermittlung eine recht hohe Vermittlungsgebühr bezahlt. Dazu habe ich pro Monat 560€ für mein Zimmer bei der Gastfamilie gezahlt mit Selbstverpflegung. Da gibt es auch noch günstigere Angebote auf der Website. Es war für mich allerdings gar nicht so leicht, eine Gastfamilie zu finden, die nett klang und gleichzeitig in guter Anbindung zu meinem Arbeitsplatz liegt (sodass ich nicht noch zusätzliche Transportkosten habe). Dublin ist auf jeden Fall ziemlich teuer und mit 400€-700€ Unterkunfts-kosten pro Monat sollte man rechnen. Persönlich war ich super zufrieden mit meiner Unterkunft. Ich konnte zu Fuß (40min) oder mit dem Fahrrad (15min) zur Arbeit kommen. Ich habe mich bestens mit meiner Familie verstanden und hatte so auch einen guten Stützpunkt bei Fragen/Problemen und einen Anschluss zu den "locals".

Falls ihr euch auch für Gastfamilien interessiert, gibt es außer [hostingpower](http://hostingpower.ie) z.B. noch homestay.com für die Gastfamiliensuche. Viele der anderen Praktikanten, die ich kennengelernt habe in Irland, sind ebenfalls bei Gastfamilien untergekommen - teils auch mit Vollverpflegung, da gibt es viele verschiedene Möglichkeiten.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Bei Irish Welcome Tours habe ich in der Operations Abteilung gearbeitet. Operations kümmert sich um die Organisation der Gruppenreisen, wodurch die Aufgaben sehr vielfältig sind. Einige meiner Aufgaben waren z.B. Buchen von Attraktionen & Restaurants, Eintragen von Zimmerlisten ins System, Kontaktieren von

Partnern bei Änderungen der Besuche, Erstellen und Bearbeiten von Reiseabläufen, Erstellen und Senden von finalen Dokumente für Reiseleiter und Busunternehmen (Voucher, Ablauf, Kontaktdaten, Fragebogen, Anschreiben etc.) oder Stornieren von gebuchten Leistungen. Dazu kamen die Aktualisierung des Buchungssystem Tourplan sowie etliche Nachrichten, die über das System gesendet werden, z.B. um die Partner auf dem neusten Stand über die Anzahl der Reisetilnehmer zu halten. Hin und wieder musste ich auch Hotels anfragen, bestimmte Texte übersetzen oder kleine Notfälle oder Beschwerden händeln. Mit den unterschiedlichen Aufgaben kamen viele Emails und Telefonate zusammen. Nach einiger Zeit hatte ich auch eigene Gruppen, die ich betreut habe.

Meine Aufgaben habe ich von allen Festangestellten der Abteilung bekommen und auf meiner Checklist abgearbeitet. In der Hochsaison ging es hauptsächlich um zeitnahe Dinge, die zu tun waren, wohingegen die Nebensaison etwas ruhiger war. In der Nebensaison habe ich Gruppen für das nächste Jahr vorbereitet, z.B. durch die Kontrolle der Reiseabläufe, Einbuchung von Attraktionen oder das Erstellen und Versenden von Verträgen mit Restaurants. Außerdem habe ich bestimmte Dinge recherchiert und Rückfragen zu Rechnungen bearbeitet.

Hauptsächlich hatte ich eine Betreuerin in meiner Abteilung, die mich mit Aufgaben versorgt hat und mir bei Fragen oder Problemen geholfen hat. Das lief sehr gut und wir haben uns super verstanden. Generell waren alle Kollegen sehr freundlich und ich konnte auf jeden zugehen bei Fragen. Eingearbeitet wurde ich von einer anderen Praktikantin am Anfang meines Praktikums.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Auch wenn meine Englischkenntnisse schon sehr gut vor dem Praktikum waren, habe ich doch einiges an neuem Wortschatz mitgenommen aus dem Praktikum - vor allem in Hinsicht auf Ausdrucksweisen und Redewendungen im Business English. Durch unzählige Emails und Telefonate bin ich sehr flüssig geworden im Kundenkontakt auf Englisch. Anfangs war ich noch sehr nervös beim Telefonieren und Verfassen von Emails, aber mit der Zeit bin ich viel selbstbewusster geworden und diese Aufgaben zählten zur Routine. Ich habe gelernt, mit dem Buchungssystem Tourplan und der Datenbank Sugar umzugehen und habe meine MS Office Kenntnisse verbessert. Ich habe gelernt, wie man am besten mit Notfällen und Beschwerden umgeht und wie man selbst Beschwerden verfasst.

Durch meine Abteilung habe ich viel über den Reisemarkt in Irland gelernt und kenne mich nun bestens aus mit Sehenswürdigkeiten sowie Unterkünften, Routen, Reiseabläufen und der zeitlichen Reiseplanung in Irland. Durch Aushilfe im französischen Team meiner Abteilung habe ich ebenfalls meine Französischkenntnisse nutzen und verbessern können.

7) Landesspezifische Besonderheiten

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

9) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

Irland ist ein tolles Land und es lohnt sich auf jeden Fall, für längere Zeit herzukommen. Es gibt unglaublich viel zu entdecken und die Landschaft ist wunderschön. Nutzt die Zeit so gut ihr könnt und bringt auf jeden Fall Regensachen mit, denn die werdet ihr brauchen!

10) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Ich hatte eine tolle Zeit in Irland und habe sehr viel mitnehmen können aus meinem Praktikum. Persönlich habe ich mich weiterentwickelt und auch berufsmäßig bin ich mir klarer geworden, was ich mir für später vorstellen kann.

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an julia.schubert@ovgu.de!
Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].